

19. Fragestunde der Stadtverordnetenversammlung am 30.03.2023

Frage Nr.: 1581 Spendenportal Klimaschutz

Stadtv. Schwander - CDU -

In den Grundsatzbeschlüssen zum Klimaschutz hat die Koalition ein Spendenportal gefordert, in das Bürgerinnen und Bürger Geld einzahlen können, das dann für Klimaschutzzwecke genutzt werden kann. In seinem letzten Bericht zu den Grundsatzbeschlüssen schrieb der Magistrat davon, dass die Einrichtung des Portals derzeit geprüft würde.

Ich frage den Magistrat:

Wann ist mit der Einrichtung des Spendenportals zu rechnen, und wie wird gewährleistet, dass die Stadtverordneten bei der Verwendung der eingegangenen Spenden mitreden können?

Antwort:

Aktuell werden mit Bezug auf die geplante Einrichtung eines Spendenportals Ansätze und Lösungen anderer Städte recherchiert und betrachtet, um so auf den Erfahrungen dieser Kommunen aufbauen zu können. Im gegenseitigen Erfahrungsaustausch soll so eine möglichst praktikable und gute Lösung für ein Frankfurter Spendenportal gefunden werden.

Ferner wurden bereits mit der Plattform Climate-Fair Gespräche aufgenommen. So sollen mit möglichst geringem Verwaltungsaufwand die durch Dienstreisen induzierten CO₂-Emissionen ausgeglichen werden. Die Ausgleichszahlungen kommen dann direkt einem Bürgerfonds für Frankfurt zugute, der in Projekte in der Region investiert. Dieser Bürgerfonds wäre prinzipiell auch als Spendenportal geeignet, um Klimaschutz-Projekte zu unterstützen. Ob und wie die Stadtverordnetenversammlung auch Einfluss auf die genaue Verwendung der Spenden Einfluss nehmen kann, wird ebenfalls noch geprüft. Eine insgesamt abschließende Entscheidung steht noch aus.